

Termine

12.–15.6.2024

57. ÖGGH Jahrestagung & 34. Fortbildungskurs & Pre-Symposium Young ÖGGH

Leitung: P. Fickert

Ort: Salzburg Congress

Anmeldung: registration.maw.co.at/gastro24

www.oeggh.at

12.–15.6.2024

EULAR 2024 – European Congress of Rheumatology

Leitung: D. Aletaha, C. Ospelt, Ch. Dejaco

Ort: Messe Wien Congress Center

www.congress.eular.org

21 DFP-Punkte

20.–21.6.2024

Grazer Gefäß- und Gerinnungstage 2024 – 19. Sailersymposium

Leitung: Th. Gary, R.B. Raggam, V. Nemezc, K. Gütl

Ort: Medizinische Universität Graz

Anmeldung: registration.maw.co.at/sailersymposium2024

www.gefaesse.at

www.grazergerinnung.at

8 DFP-Punkte

22.6.2024

Sommerfortbildung der Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe Innsbruck

Leitung: Ch. Marth

Ort: Haus Marie Swarovski, Wattens

Anmeldung: registration.maw.co.at/gynsommer24

www.frauenklinik.at

6 DFP-Punkte

27.6.2024

2. Sklerodermie Tag – Zukunftsperspektiven (hybrid)

Leitung: F. Moazedi-Fürst, J. Thiel

Ort: Hotel Novapark, Graz

Anmeldung: azmedinfo.co.at/sklerodermie24

www.rheumatologie.at

5 DFP-Punkte

28.–29.6.2024

St. Veiter Gastroenterologen-Gespräche

Leitung: H.P. Gröchenig, H. Weiß

Ort: Tagungszentrum Blumenhalle, St. Veit/Glan

Anmeldung: registration.azmedinfo.co.at/gastrostveit24

www.oeggh.at/events/st-veiter-gastroenterologen-gespraech-2/

8 DFP-Punkte

25.–31.8.2024

27. Ärztetage Velden

Leitung: R. Schöfl

Ort: Casino Velden u.a.

www.arztakademie.at/velden/

26.–28.8.2024

CORLAS 2024 – Annual Meeting of the Collegium Oto-Rhino-Laryngologicum Amicitiae Sacrum

Leitung: W.-D. Baumgartner, P. Franz, A. Jappel

Ort: Palais Hansen, Wien

www.corlas2024.com

30.–31.8.2024

Endosonographie Hands-on Trainingskurs

Veranstalter: ÖGGH

Ort: Klinikum Klagenfurt

Anmeldung: registration.maw.co.at/argeendoskopie

Die praktische Frage

QM und Kalkül des Urlaubsanspruches



Mag. Iris Kraft-Kinz
MEDplan, 1120 Wien,
Tel. 01/817 53 50-260

Foto: die Abbilderei

Qualitätsmanagement für Team und Ordination unverzichtbar

Die Einführung eines Qualitätsmanagement-Konzepts in Arztpraxen ist eine Form der Herausforderung, die nicht von allen Teammitgliedern mit Begeisterung aufgenommen wird. Qualitätsmanagement (QM) bedeutet in vielen Bereichen das Ende von eingefahrenen Gewohnheiten – und damit Umstellungen, denen nicht immer mit Freude begegnet wird. Dabei ist gelebtes QM eine wichtige Form der Teamarbeit. Es ist wesentlich, den Mitarbeitern die langfristigen Vorteile des kurzfristigen Lernaufwandes vor Augen zu führen. QM bringt Klarheit und eindeutige Strukturen. Davon profitieren auch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen: zum Beispiel durch festgelegte Qualitätsstandards im QM-Handbuch und in schriftlichen internen Regelungen, durch einen klar definierten Aufgabenbereich (Stellenbeschreibung), durch eine eindeutige Position in der Hierarchie (Organigramm) und durch professionell organisierte Zusammenarbeit in strukturierten Teambesprechungen.

Ein entscheidender Vorteil von QM ist aber auch – und das ist vor allem für die Praxisleitung interessant –, dass dadurch Rechtssicherheit im Handeln für die Ordinationsmitarbeiter entsteht. Durch

präzise Arbeitsanweisungen, definierte Zuständigkeiten und Personalpläne wird festgelegt, welche delegierfähigen Leistungen die Assistenten alleinverantwortlich ausführen dürfen. Das schützt vor möglichen Haftpflichtfällen. Auch von den Hygienestandards und der Umsetzung der gesetzlichen Forderungen beim Arbeitsschutz und bei der Arbeitssicherheit profitiert das Praxisteam im Sinne der persönlichen Gesundheitsfürsorge, die ja beispielsweise auch den Impfschutz umfasst. QM ist im österreichischen Gesundheitssystem – auch im Umgang mit den Sozialversicherungsträgern – unverzichtbar geworden. Es ist wichtig, dem Team die Sinnhaftigkeit des QM-Systems vor Augen zu führen. Nur dann werden die Regeln gelebt, die anfangs so mühsam erarbeitet wurden.

Berechnung des Urlaubsanspruches von Mitarbeitern

Die Berechnung des Urlaubsanspruches neuer Teammitglieder mit Vordienstzeiten gilt als komplex. Grundsätzlich haben Mitarbeiter pro Arbeitsjahr bei einer Dienstzeit bis zu 25 Jahren Anspruch auf 30 Werktage Urlaub und bei über 25 Jahren Dienstzeit 36 Werktage. Das ergibt bei einer 5-Tage-Woche einen Urlaubsanspruch in Höhe von 25 bzw. 30 Arbeitstagen.

Der Unterschied zwischen Werktagen und Arbeitstagen ist dabei re-



PETER TROJAN 01/24

levant: Werktage sind alle Tage der Woche mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen. Dies umfasst also die Tage von Montag bis Samstag. Lieferzeiten oder Servicezeiten werden in Werktagen angegeben. Samstage werden mitgezählt, Sonn- und Feiertage nicht. Arbeitstage hingegen sind die Tage, an denen die Mitar-

«Der Unterschied zwischen Werktagen und Arbeitstagen ist bei der Berechnung des Urlaubsanspruches relevant»

beiterin tatsächlich arbeitet oder vertraglich verpflichtet ist zu arbeiten. Arbeitstage sind die Tage, an denen reguläre Arbeitsleistungen erbracht werden. Um es eindeutig zu beschreiben: Ein Arbeitnehmer, der von Montag bis Freitag arbeitet, hat fünf Arbeitstage pro Woche. In derselben Woche gibt es jedoch sechs Werktage (Montag bis Samstag).

Bei der Berechnung der Urlaubsansprüche müssen häufig Vordienstzeiten mit einbezogen werden. Wenn eine Mitarbeiterin nach einer Unterbrechung wieder in ihre alte Position zurückkommt, wird für die Miteinberechnung der ersten Dienstphase die Dauer der Unterbrechung geprüft. Sofern die Unterbrechungen in Summe die Dauer von drei Monaten nicht übersteigen (und das Arbeitsverhältnis nicht durch Kündigung der Arbeitnehmerin bzw. des Arbeitneh-

mers, unbegründeten vorzeitigen Austritt oder verschuldete fristlose Entlassung beendet wurde), werden die Vordienstzeiten weitergeführt. Vordienstzeiten bei anderen Arbeitgebern sowie Zeiten einer selbstständigen Erwerbstätigkeit werden bis höchstens fünf Jahre angerechnet. Schulzeiten und Vordienstzeiten sind im Ausmaß von max. sieben Jahren zu kumulieren. Hochschulzeiten sind bei dieser Anrechnungsgrenze nicht zu berücksichtigen und somit mit max. fünf Jahren zusätzlich gedeckelt.

Vitamin B12 Ankermann®

Wirksamkeit kann so einfach sein.

30%

Bis zu **30%** aller Metformin- oder PPI-Patienten haben einen Vitamin-B12-Mangel.^{1,2}

EMPFEHLEN SIE BEI VITAMIN-B12-MANGEL VITAMIN B12 ANKERMANN®

Als einziges Arzneimittel mit 1.000 µg pro Tablette kann Vitamin B12 Ankermann® einen Vitamin-B12-Mangel effektiv ausgleichen.³

Einziges orales Arzneimittel mit 1.000 µg

Wirksam und sicher seit 1989

Einfache Einnahme: nur 1x täglich

¹ Chapman et al. Diabetes Metab 2016 Nov;42(5):316–327. ² Hirschowitz et al. 2008 Aliment Pharmacol Ther 27, 1110–1121. ³ Eussen et al. Arch Intern Med 2005 May 23; 165 (10): 1167–1172.

BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: Vitamin B12 Ankermann® 1000 Mikrogramm überzogene Tabletten. **QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG:** 1 überzogene Tablette enthält Cyanocobalamin (Vitamin B12) 1000 Mikrogramm. **Sonstige Bestandteile mit bekannter Wirkung:** Lactose, Saccharose, Macroglycylglycerolhydroxystearat. **Liste der sonstigen Bestandteile:** Povidon K 30, Stearinsäure, Montanglycolwachs, Lactose-Monohydrat, Saccharose, Gummi arabicum, Talkum, Calciumcarbonat, Titandioxid, weißer Ton, Macrogol 6000, Macroglycylglycerolhydroxystearat, Natriumdodecylsulfat, Croscarmellose-Natrium, Hypromellose, Hydroxypropylcellulose, mittelkettige Triglyceride. **ANWENDUNGSGEBIET:** Therapie eines Vitamin B12-Mangels. **GEGENANZEIGEN:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff, oder einen der genannten sonstigen Bestandteile. Vitamin B12 Ankermann 1000 Mikrogramm überzogene Tabletten dürfen bei Patienten nicht angewendet werden, die sich einer Cyanid-Entgiftung unterziehen müssen (z.B. Patienten mit einer Tabakbedingten Amblyopie). In diesen Fällen muss ein anderes Cobalamin-Derivat verabreicht werden. **Patienten mit B12-Mangel, bei denen das Risiko einer Leberschen Optikusatrophie besteht, dürfen zur Behandlung eines B12-Mangels nicht mit Cyanocobalamin behandelt werden.** **PHARMAKOTHERAPEUTISCHE GRUPPE:** Antianämika, Vitamin B12 und Folsäure, Vitamin B12 (Cyanocobalamin und Analoga), ATC-Code: B03BA01. **INHABER DER ZULASSUNG:** Wörwag Pharma GmbH & Co. KG, Flugfeld-Allee 24, 71034 Böblingen, Deutschland. **REZEPTPFLICHT/APOTHEKENPFLICHT:** Rezept- und apothekenpflichtig. Weitere Angaben zu den Abschnitten Dosierung und Art der Anwendung, besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit sowie Nebenwirkungen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation. **STAND DER INFORMATION:** 01/2022